



## Unser „Forum“: Ein Spiegel des Lebens



### Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Unser „FORUM“ feiert ein Jubiläum: Sie halten heute die 100. Ausgabe unserer Dorfzeitung in der Hand. 100 Ausgaben, in denen ausführlich über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde berichtet wurde – das „FORUM“ als Spiegel des Dorfle-

bens. In einem Rückblick finden Sie in dieser Ausgabe noch einmal die wichtigsten Meldungen aus den vergangenen 12 Jahren. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an alle, die die Redaktion immer wieder mit Informationen versorgen.

Hermann Nageler, Redaktion

### Spektakuläre Aktion an der Schwoicher Kirchturmspitze

Letztes Jahr wurde in Schwoich ein besonderes Jubiläum gefeiert: 50 Jahre neue Pfarrkirche. Als Schlusspunkt der Feierlichkeiten wartete am 14. Dezember ein ganz besonderer Akt auf die Besucher der Festmesse: Das Kreuz und die vergoldete Kugel, die nach dem schweren Hagelschaden heruntergenommen worden waren, wurden wieder auf die Kirchturmspitze gezogen und dort befestigt. Eine spektakuläre Aktion, die von vielen Besuchern gespannt verfolgt wurde. Am Ende gab es einen kräftigen Sonderapplaus für die Spezialisten der Firma Astner, die ihre Arbeit in schwindelerregender Höhe perfekt erledigt haben. Gerhard Lengauer-Stockner hat die Aktion mit seiner Drohne für uns eingefangen.

Weitere Bilder des Festaktes finden Sie auf der Homepage der Pfarre Schwoich.



Zum Abschluss der Restaurierung des Kirchendaches wurde wieder eine Kassette mit verschiedenen Hinweisen auf unsere Zeit in die Kirchturmkugel eingebracht. Im Bild Pfarrer Dr. Stefan Schantl und Schützenleutnant Martin Gechwentner bei dem feierlichen Akt.





# Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

## 100 Ausgaben Forum Schwoich

In der österreichischen und auch internationalen Medienlandschaft, wo die oft reißerische und verkaufszahlenorientierte Berichterstattung über Krieg, Elend, politisches Hickhack aber auch oft ganz banale („vermeintlich skandalöse“) Dinge oft verunsichert und ratlose Konsumenten hinterlässt, ist wohl reduzierter, ausgewählter und kritisch hinterfragter Medienkonsum die richtige Antwort darauf.

Eine diesbezüglich gänzlich unbedenkliche Ausnahme haltet ihr gerade in Händen!

Im Juli 2001 erschien die erste Ausgabe des Schwoicher Forums, das bis heute den Auftrag der sachlichen und umfassenden Berichterstattung aus dem Gemeindegeschehen wohl einwandfrei erfüllt hat. Hauptverantwortlich für diese Erfolgsgeschichte zeichnet seit 25 Jahren mit großem Engagement unser Redakteur Hermann Nageler, dem ich an dieser Stelle zu seinem journalistischen Feingefühl und seiner herausragenden Ausdauer bei unzähligen Ereignissen und Veranstaltungen Hochachtung aussprechen muss!

Das Forum Schwoich ist untrennbar mit dir verbunden, Danke Hermann!!

## Dorfputz

Vielorts werden zur Zeit wieder groß angelegte Dorfputz-Aktionen durchgeführt. Nach Evaluierung hat der Schwoicher Umweltausschuss auch heuer wieder entschieden, wegen des im Wesentlichen guten Umweltbewusstseins der Schwoicher Bürgerinnen und Bürger darauf zu verzichten.

Entlang der Verkehrswege entsorgen zwar immer wieder einige rücksichtslose Zeitgenossen ihre Abfälle achtlos aus dem Autofenster, die dann vom Gemeindebauhof und der Straßenmeisterei wieder mühsam gesammelt werden müssen. Im restlichen Gemeindegebiet kann Wanderern und Sporttreibenden in punkto Müllvermeidung aber ein gutes Zeugnis ausgesprochen werden. Manche sammeln sogar fremden Unrat auf und entsorgen ihn ordnungsgemäß, wofür Ihnen hiermit aufrichtig gedankt sei!

## Hundekot

Ein Dauerthema für Ärger und Beschwerden ist leider Hundekot! Die Gemeinde stellt hier eine umfangreiche Infrastruktur und viel teure Personal-Arbeitszeit zur Entsorgung bereit. Einige wenige, die den Hundekot einfach liegen lassen oder gar gefüll-

te Kotsäcke in der Natur verteilen, bringen hier leider die vielen verantwortungsbewussten Hundefreunde in Verruf.

Auch auf das ausnahmslose Hundeverbot im Bereich Banensee weise ich besonders zu Beginn der Badesaison hin. Einmal mehr möchte ich hier um Verständnis bitten und an die Vernunft aller Hundebesitzer appellieren!

## Ehrenamt

Im Jahr des Ehrenamtes möchte ich das Thema aufgreifen und die unzähligen, oftmals auch im Verborgenen geleisteten ehrenamtlichen Tätigkeiten würdigen. Sie alle aufzuzählen, würde wohl eine eigene Zeitung füllen! Ehrenamt und Vereine sind der Klebstoff, der eine lebenswerte Dorfgemeinschaft zusammenhält. Menschen, die Zeit, Kraft und Wissen zur Verfügung stellen und ohne Gegenleistung Funktionen und damit Verantwortung in Vereinen und Körperschaften übernehmen, seien besonders vor den Vorhang gestellt.

Der steigende Aufwand an Bürokratie und Rechtfertigung erschweren manchem die Entscheidung zur Funktionärstätigkeit. Erfreulicherweise finden sich aber immer wieder genügend Frauen und Männer, die mit ihrer



Foto: R. Möllinger

Bereitschaft in Vorständen und Ausschüssen zu arbeiten Schwoich zu einem Ort der Gemeinschaft im täglichen Tun machen. Die Gewissheit, einen unverzichtbaren Beitrag zu leisten, um besonders auch jungen Menschen ein Beispiel zu geben und den Weg zu einem sinnstiftenden und erfüllten Leben zu weisen, kann hier ermutigen und bestärken. Die Gemeinde ist sich jedenfalls der Wertigkeit des Ehrenamtes bewusst und wird hier weiter, so wie bisher, nach Möglichkeit unterstützen!

Ein sonniges Frühjahr in Gesundheit und Zuversicht und viel Freude beim Lesen des 100. Schwoicher Forums wünscht euch

Euer Bürgermeister  
Peter Payr

Das nächste Schwoicher  
„Forum“ erscheint im Juli 2026



## Öffnungszeiten Gemeindeamt

Der Parteienverkehr im Gemeindeamt ist aktuell zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo –Fr 07:30 bis 12:00 Uhr, Mo 13:00 bis 17:15 Uhr, Do 13:00 bis 18:00 Uhr) möglich.

**Sprechstunden mit Bgm. Peter Payr**  
nach Vereinbarung unter Telefon: 58113-10  
oder e-mail: buergermeister@schwoich.at

## Schwoicher Schüler helfen Schülern

Der „Nikolaus-Hoagascht“ der Volksschule hat schon gute Tradition im Schwoicher Advent. Auch im letzten Jahr hat das engagierte Team rund um VS-Direktorin Andrea Bichler wieder ganze Arbeit geleistet und an diesem bewegten Nachmittag exakt 3.571,73 Euro eingenommen. Von dieser Spendensumme gingen 1.250 Euro in die Direkthilfe vor Ort und 2.291,73 Euro an das Österreichische Jugendrotkreuz für die Aktion „Schüler helfen Schülern“. Andrea Bichler und ihr Team übergaben die Spende für das Jugendrotkreuz kurz vor Weihnachten an JRK-Bezirksreferentin Barbara Witting (3. von links), die sich herzlich bei den Kindern und allen Beteiligten für die Aktion und die Spende bedankte.

# Gemeinde Schwoich steht vor großen Projekten

**Im Rahmen der öffentlichen Gemeindeversammlung informierte Bgm. Peter Payr am 8. April im Neuwirtssaal unter anderem über die bedeutendsten Vorhaben der nächsten Zeit.**

Die wichtigsten Zahlen aus dem Gemeindebudget haben wir in einem Kasten auf dieser Seite unten zusammengefasst.

Im abgelaufenen Jahr konnte die Gemeinde Schwoich wieder einige Vorhaben erledigen. So etwa wurde die zweite Ausbaustufe des Breitband-Glasfasernetzes gestartet und im Oktober konnte planmäßig der Betrieb aufgenommen werden. Der weitere Ausbau wird nun laufend passieren.

## Was passiert 2026?

Geplant ist bekanntlich der **Um- und Ausbau des Pfarrhofes**, der in Zukunft auch die Kinderkrippe „Raupelechen“ beherbergen soll. Dazu waren umfangreiche Vorarbeiten notwendig, wie etwa ein Architektur-Wettbewerb oder die Erstellung der Vereinbarungen mit der Pfarre und der Erzdiözese. Payr: „Derzeit laufen die Vorbereitungen für das Bauverfahren und die folgenden Ausschreibungen. Die Kosten für das Gemeindeprojekt werden derzeit mit 2,7 Mio. Euro angenommen.“

Unser **Schulhaus** ist in die Jahre gekommen, das 1969 in Betrieb genommene Gebäude muss saniert werden. Ein logistischer und



So soll der Pfarrhof nach Um- und Ausbau aussehen. Links ist der Zubau für die Kinderkrippe zu sehen.

finanzieller Kraftakt, denn geplant ist die komplette Kernsanierung. Entstehen wird eine moderne, barrierefreie Lernlandschaft, die alle aktuellen Anforderungen abdeckt. Auch der Veranstaltungsbereich soll verbessert werden. Außerdem sollen die Schulische Tagesbetreuung, ein Arztzimmer und die Gemeindechronik Platz finden. Ein Planungswettbewerb ist in Vorbereitung, in der Bauphase wird die Schule in ein Containerdorf ausgelagert. Die Projektkosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf 7,5 Mio. Euro.

Auch der **Schlepplift** am Hochfeld hat sein technisches Lebensende erreicht. Die Saison 2026/27 wird er aller Voraussicht nach noch in Betrieb sein, dann muss er erneuert werden (ein Gutachten eines

renommierten Forschers zur Zukunft des Skisports am Hochfeld liegt dem ganzen zugrunde). Payr: „Zuerst muss man natürlich das Einverständnis der Grundeigentümer einholen. Eine leistbare gebrauchte Anlage wäre schon in Aussicht, auch muss für die Zukunft ein angepasstes Betriebskonzept und eine weiterführende Form der Zusammenarbeit mit der Skiwelt Scheffau erarbeitet werden.“

Das **Bezirkskrankenhaus in Kufstein** wird bis 2032 ausgebaut und umstrukturiert. Die Kosten belaufen sich auf stolze 174 Mio. Euro und müssen zu 40 % vom Gemeindeverband gestemmt werden. Für die Finanzierung wurden bereits seit Jahren Rücklagen aufgebaut, sodass die alljährlich an-

fallende KH-Umlage von derzeit rund 220.000 Euro neben dem Betriebsabgang auch die Baukosten abdecken kann und nicht erhöht werden muss. Kosten im Verband treffen die Gemeinde Schwoich im Regelfall anteilig mit 2,1%.

Ebenfalls erweitert wird die **Neue Mittelschule in Kufstein**. An den Kosten von 5,7 Mio. Euro beteiligt sich Schwoich mit 11%.

Und schließlich hat man sich in Kufstein erst kürzlich zum Bau eines neuen **Altenwohn- und Pflegeheimes** mit 140 Betten am alten Kasernen-Areal bekannt. Kostenpunkt: rund 40 Mio. Euro! Schwoich ist bei den Planungen mit 20 Betten beteiligt.

In Sachen **Baurestmassen-Depo- nie** wird voraussichtlich im Juni am Landesverwaltungsgericht eine Verhandlung stattfinden.

Weiterhin beschäftigt ist die Gemeinde mit der Fortschreibung des örtlichen **Raumordnungskonzeptes**, derzeit erfolgt die Beurteilung durch die befassten Dienststellen.

Wie es mit der **Radweg-Lösung** für den Abschnitt durch die Klemm weitergeht, ist noch unklar, zur Zeit hat die Sanierung der Wendlinger-Brücke Vorrang. Einige Verbesserungsmaßnahmen werden aber derzeit mit dem Baubezirkamt und der Stadt Kufstein abgeklärt.

Weiter gearbeitet wird auch nach wie vor an der Planung für einen **Gehsteig** im Bereich „Wöhr“.

## Budget und Jahresrechnung: Zahlen aus dem Gemeindehaushalt

### Budget 2026

Einzahlungen: € 8.913.300

Auszahlungen: € 10.450.700, darin enthalten bereits

ca. € 2.000.000 für Kinderkrippe und Volksschule

Finanzierungssaldo: - € 1.537.400

Dieser ist gedeckt mit dem erfreulichen Kassastand am Jahresende 2025 in der Höhe von € 2.920.379,14.

### Größte laufende Einnahmen laut Voranschlag 2026

Abgabenertragsanteile: € 3.087.500

Kommunalsteuer: € 1.600.000 (sehr erfreuliche Entwicklung der Schwoicher Betriebe!)

### Ausgewählte Ausgaben

Bezirkskrankenhaus: € 225.800

Gesundheitsfonds: € 648.200

Personalaufwand: € 1.899.600

Heim- und Pflege/Sozial/Behinderten/Kinder-/Jugendhilfe: in Summe ca. € 750.000

Breitband: € 350.000

Kinderkrippe: ca. € 1.900.000

Der **Verschuldungsgrad** ist 2025 noch einmal gesunken von 16,45 % im Jahr 2024 auf 11,82 % Ende 2025, die Pro Kopf-Verschuldung von € 474 (Ende 2024) auf € 423 (Ende 2025). Schuldenstand in Summe per 31.12. 20 25: € 1.117.130

### Jahresrechnung 2025

Der Ergebnishaushalt 2025 fiel mit einem Überschuss von € 225.463,21 über € 600.000 besser aus als budgetiert! Der Kassastand am Jahresende fiel mit über € 2,9 Mio über € 500.000 höher aus als im Vorjahr, darin enthalten sind ca. € 1,55 Mio an Rücklagen. Diese sind also höher als der Schuldenstand von € 1,1 Mio .



Die Goldenen und Diamantenen Schwoicher Jubelpaare nach der Andacht in der Pfarrkirche mit Pfarrer Stefan Schantl, BH-Stv. Dr. Herbert Haberl, Bgm. Peter Payr und Vizebgm. Martin Gschwentner.

## Gratulation an sechs Schwoicher Jubelpaare

**Drei Diamantene und drei Goldene Hochzeiten konnten im Jahr 2025 in Schwoich begangen werden. Die Gemeinde lud die Jubelpaare im November zu einer gemeinsamen Feier.**

Seit 60 Jahren gehen Heidi und Helmut Bodner, Anna und Gidi Steinbacher sowie Maria und Benedikt Bischofer gemeinsam durchs Leben, 2025 konnte man

damit das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.

Vor einem halben Jahrhundert sind Tilli und Fritz Lorenze, Elisabeth und Johannes Fankhauser sowie Helga und Josef Bichler vor den Traualtar getreten, konnten also letztes Jahr auf die Goldene Hochzeit anstoßen.

Am 11. Dezember zelebrierte Pfarrer Stefan Schantl für die Schwoicher Jubelhochzeiter eine kurze

Andacht in der Pfarrkirche. Danach überbrachte BH-Stv. Dr. Herbert Haberl die offiziellen Glückwünsche des Landes (samt obligater Ehrengabe). Bgm. Peter Payr und Vizebgm. Martin Gschwentner gratulierten im Namen der Gemeinde Schwoich mit einem Blumenstrauß und luden die Jubilare zu einem gemütlichen gemeinsamen Mittagessen in den Gasthof Kirchenwirt.

DIE LANDESMUSIKSCHULE Kufstein und Umgebung lud heuer am 27. Jänner zu ihrem traditionellen Außenstellenkonzert in den Schwoicher Mehrzwecksaal. Eine gute Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler vor großem Publikum ihr Können zu demonstrieren. Eine Info zum Elementaren Musizieren der Landesmusikschule finden Sie im Terminkalender auf Seite 16.

## Aktive Schwoicher Pensionisten

Am 29. Jänner fand im Gasthof Neuwirt die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Schwoich des Tiroler Pensionistenverbandes statt. Obmann Hans Thaler konnte dazu über 60 Mitglieder, Landesvorsitzenden Herbert Striegl, Bezirksobmann Johannes Lanner und Bgm. Peter Payr als Ehrengäste begrüßen.

Im Rahmen der Neuwahlen wurde der gesamte Vorstand einstimmig wiederbestellt, neue Schriftführer-Stellvertreterin ist Helga Stegmayr.

Im Jahresbericht wurden die viel-

fältigen Aktivitäten des Vereins aufgelistet. Der Bogen spannt sich von den monatlichen Wanderungen mit Marianne und Heinz, den Clubnachmittagen über die Halbtages- und Tagesfahrten bis zur großen Vier-Tagesfahrt ins Frankenland. Außerdem nahmen Mitglieder des Vereines bei der Landesmeisterschaft der Stocksützen teil.

Höhepunkt der Versammlung waren die 46 Ehrungen für 10 bis 30 Jahre Mitgliedschaft, wobei es für alle eine Urkunde und ein kleines Präsent gab.



## Schwoich blüht auf!

Der TVB Kufsteinerland lädt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwoich dieses Jahr wieder zum „Blumenschmuck – Schwoich blüht auf“ ein. Alle, die ihre Balkone, Gärten, Betriebe und öffentliche Bereiche durch Blumen und Pflanzen verschönern, sind zum Mitwirken eingeladen.

**Anmeldung:** Bis zum 30. April 2026 im Gemeindeamt Schwoich. Bei der Anmeldung ist ein Formular auszufüllen, und jeder Teilnehmer erhält ein kleines Vorab-Dankeschön.

**Begutachtung:** Ab Juli/Anfang August werden Fotos der Blumen- und Pflanzenpracht erstellt, die bei der Schlussveranstaltung präsentiert werden. Diese findet dann Anfang Oktober im Rahmen eines gemütlichen Essens statt.



POLARLICHTER ÜBER TIROL – ein äußerst seltenes Phänomen, das aber am 19. Jänner zwischen 22 und 23 Uhr tatsächlich auch in Schwoich sehr eindrucksvoll zu beobachten war. Ulli Henk hat das fantastische Farbenschauspiel am nächtlichen Himmel vor ihrem Haus am Amberg mit ihrer Kamera eingefangen. Danke für die Zusendung der spektakulären Bilder!

Das  
PLUS  
zählt!

Raiffeisen Bezirksbank  
Kufstein



KAUFEN,  
FINANZIEREN  
UND  
ABSICHERN.

**RAINER DREXLER  
KÜMMERT SICH UM  
IHRE WOHNTRÄUME.**

Neubau, Umbau oder Sanierung.  
Gemeinsam machen wir aus vier Wänden ein Zuhause.



[rbk.at/wohnbaucenter](https://rbk.at/wohnbaucenter)



## Josef Exenberger zum Gedenken

**Josef Exenberger, langjähriger Gemeinderat, Vizebürgermeister und Ehrenringträger der Gemeinde Schwoich, ist am 21. Dezember im 72. Lebensjahr verstorben.**

Von 1992 bis 2010 saß Exenberger im Schwoicher Gemeinderat, ab dem Jahr 2003 vertrat er die Gemeinde als Vizebürgermeister und brachte sein Wissen und seine Erfahrung in zahlreichen Ausschüssen ein.

Bgm. Peter Payr würdigte in seiner Trauerrede die Verdienste des Verstorbenen:

„Josefs Einsatz war geprägt von Verlässlichkeit, Tatkraft und einem offenen Ohr für die Anliegen der Menschen. 18 Jahre als Gemeindevorstand (1992-2010)

und sieben Jahre davon (2003-2010) als Vizebürgermeister war er mit seinem Sachverstand und seinem Weitblick maßgeblich an vielen Projekten beteiligt, die heute unser Dorf bereichern. Die Kindergarten-Erweiterung 1995, der Naturbadesee, der Dorfplatz, der An- und Umbau der Schule 2004 und 2009, die Skilift-Beschneigung... das sind nur einige Projekte, bei denen Josef Exenberger seine Handschrift mit einfließen hat lassen. Dem Obmann des Schwoicher Wirtschaftsbundes war aber auch der Sport stets ein großes Anliegen. So hat er etwa als Gründungsobmann des FC Schwoich den Bau des Sportplatzes in die Wege geleitet. Doch der Rieder Josef war mehr

als sein Amt. Er war ein Freund, ein Familienmensch, jemand der mit Humor und Wärme Begegnungen bereichert hat. Seine ruhigen und klugen Worte und seine Bereitschaft zum Brückenbau werden uns fehlen.“

Die Gemeinde Schwoich hat seinen Einsatz für die Öffentlichkeit im Jahr 2010 mit der Verleihung des Ehrenringes gewürdigt, im selben Jahr erhielt Exenberger die Verdienstmedaille des Landes Tirol.

Auch beruflich war Josef Exenberger zeitlebens erfolgreich unterwegs. Der einst jüngste Tischlermeister Österreichs hat sich früh selbstständig gemacht und mit viel Energie und Einsatz einen eigenen Betrieb aufgebaut – immer tatkräftig unter-



stützt von Gattin Anneliese. Viele Jahre war er in der Branche als exzellenter Fachmann bekannt und geschätzt.

Eine große Trauergemeinde gab Josef Exenberger am 23. Dezember das letzte Geleit. Die Gemeinde Schwoich wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Foto: Land Tirol/Jovanovic

Familienlandesrätin Astrid Mair und Wirtschaftslandesrat Mario Gerber gratulierten Spar-Kaufmann Richard Planer zum Sieg.

## Der Schwoicher SPAR-Markt ist „Familienfreundlichster Betrieb“

Das Land Tirol hat heuer wieder die familienfreundlichsten Betriebe in Tirol gekürt. Dabei wurde der SPAR-Markt Planer in Schwoich als familienfreundlichster Arbeitgeber im Lebensmittelhandel Tirols in der Kategorie bis 20 MitarbeiterInnen ausgezeichnet. Die feierliche Urkundenverleihung fand am 3. Februar im Landhaus in Innsbruck statt. Familienlandesrätin Astrid Mair und Wirtschaftslandesrat Mario Gerber überreichten die Auszeichnungen

in fünf Kategorien. Im SPAR-Supermarkt in Schwoich sind insgesamt 13 Frauen und zwei Männer beschäftigt. Kaufmann Richard Planer ist bekanntlich besonders um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bemüht. „Wir sind unglaublich stolz“, freut sich Planer, „diese Ehrung gehört unserem gesamten Team. Wir halten zusammen, unterstützen uns gegenseitig und leben jeden Tag, was Familienfreundlichkeit wirklich bedeutet.“

## Sänger-Anklöpfler spenden 4.000 Euro



Eine Gruppe der Schwoicher Sängerrunde hat sich im letzten Advent wieder als Anklöpfler auf den Weg gemacht. Dank großzügiger Spenden sammelte man dabei am Ende stolze 4.000 Euro ein, und die wurden wie alle Jahre in den Sozialfonds der Gemeinde eingebracht. Sänger-Obmann Hans Harlander und Chorleiter Sebastian Egerbacher überreichten den Spendenscheck im Rahmen der alljährlichen Christbaum-Versteigerung an Bgm. Peter Payr, der sich herzlich für das ungebrochene Engagement der Sängerrunde bedankte.

Hans Gschwentner hat zum Abschluss der Klöpfel-Tour am 23. Dezember mit dem Ausschank bei der Amberg-Kapelle 1.300 Euro eingenommen und dieses Geld an die Kinderkrebshilfe gespendet.

## Frühjahrskonzert der Säger am 9. Mai

Auch heuer lädt die Schwoicher Sängerrunde wieder zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert. Am Samstag, 9. Mai, trifft man sich im Mehrzwecksaal, wo diesmal auch der Langkampfer Chor, der Schwoicher Kinder- und Jugendchor und die Gruppe „Frieda“ mit dabei sind.

## Kurz notiert

### Erstes Kranzlsingen

Gesellige Stunden mit schönen Liedern und echter Volksmusik, viel Stimmung und gute Laune – das war das erste Schwoicher „Kranzlsingen“, zu dem die Sängerrunde am 29. Juni 2013 eingeladen hat.

### 60 Jahre Landjugend

Mit einem Festabend und einem Frühschoppen wurde dieses Jubiläum Ende August 2013 in Schwoich gefeiert. Den Auftakt bildete am 30. August ein Festgottesdienst, danach traf man sich im Mehrzwecksaal, wo Obmann Martin Strasser und Ortsleiterin Christina Steinbacher auch ehemalige Funktionäre ehren konnten.

### Neuer Obmann beim OGV Schwoich

Wechsel an der Spitze des Obst- und Gartenbauvereines Schwoich: Obfrau Traudi Steinbacher stellte bei der Jahreshauptversammlung im Februar 2014 nach 12 Jahren ihr Amt zur Verfügung, als Nachfolger wurde Markus Schellhorn gewählt.

### Starker Schwoicher Auftritt in Wien

„150 Jahre Tirolerbund“ – anlässlich dieses Jubiläums sind die Musikkapelle, die Schützenkompanie und die Sängerrunde Schwoich im Oktober 2013 nach Wien gereist, um diese Feierlichkeiten mitzugestalten.

# Unser „Forum“: Ein Spiegel des Lebens

## 100 Jahre Steinberg-Kapelle



Die bekannte Steinberg-Kapelle am Fuß des Scheffauers wurde im Jahr 2013 genau 100 Jahre alt, und zu diesem Anlass ist das kleine Gotteshaus gründlich renoviert worden. 40.000 Euro hat die Generalsanierung gekostet, am 21. Juli wurde der runde „Geburtstag“ mit einer Bergmesse und einem zünftigen Almschoppen gefeiert.

### Max Ritzer †

Der langjährige Bürgermeister von Schwoich, Ehrenbürger Hofrat Dipl.-Ing. Max Ritzer, ist am 14. Oktober 2013 im 74. Lebensjahr verstorben. Drei Jahrzehnte lang hat Max Ritzer das politische Geschehen im Bezirk Kufstein und in der Gemeinde Schwoich persönlich mitgeprägt.

### „Gonzales“ wütet

Am 21. Oktober 2014 zog der Sturm „Gonzales“ über Österreich hinweg und richtete auch in Schwoich großen Schaden an. Die Feuerwehr musste Straßen von umgerissenen Bäumen befreien, das Dach einer großen Wohnanlage wurde vom Sturm teilweise abgedeckt.

### Schwoich beim Klimabündnis

Die Gemeinde Schwoich ist im Jahr 2013 dem globalen Partnerschafts-Verband „Klimabündnis“ als Mitglied beigetreten. Sofort wurden auch erste Aktivitäten gestartet – etwa mit der Schaffung eines „Klimaschutz-Bonus“.

### Neuer Friedhof

Die Erweiterung des Schwoicher Friedhofes wurde im Jahr 2013 abgeschlossen, Pfarrer Hangler spendete am 15. August den kirchlichen Segen. Es wurde Platz geschaffen für 83 Gräber und 48 Umengräber.

### Kirchenwirt neu

Nach einer Umbauphase präsentiert sich der Kirchenwirt 2015 in „neuem Kleid“. Die Küche wurde erneuert, die Elektro-Installationen komplett auf den neuesten Stand gebracht. In Zusammenarbeit mit Architekt Peter Knapp ist der Lokalbereich des Gemeinde-Gasthauses neu gestaltet worden.



100 JAHRE GASTHOF EGERBACH! WB-Bezirksobmann Martin Hirner, Bgm. Josef Dillersberger und Ortsobmann Martin Lengauer-Stockner gratulierten im November 2013 Margit und Sebastian Egerbacher zu diesem Jubiläum.



„STROMGEWINNUNG DURCH SONNENENERGIE – unserer Umwelt zuliebe!“ Im April 2014 wurde die neue Photovoltaik-Anlage am Dach des Schulgebäudes installiert, nun liefert sie also bereits seit über 12 Jahren Strom.



SCHWOICH HAT EINEN NEUEN KREUZWEG. Gestaltet wurde er von der Schwoicher Künstlerin Sybille Kronthaler (Mitte) die die einzelnen Stationen gemalt hat. Pfarrer Dr. Rainer Hangler spendete im Mai 2014 den Segen von oben.



## Kurz notiert

### SPAR mit neuem Betreiber

Das Schwoicher SPAR-Geschäft hat einen neuen Betreiber: Fritz Hotter hat den Betrieb mit Ende Februar 2015 an Richard Planer übergeben.

### Banken-Fusion

Die Generalversammlung der Raiffeisenbank Bad Häring – Schwoich hat im Mai 2015 einen weitreichenden Beschluss gefasst: Die Mitglieder stimmten für den Zusammenschluss mit den Raiffeisenbanken Wörgl Kufstein und Mittleres Unterinntal.

### Verdienstmedaille des Landes

Hohe Auszeichnung für einen verdienten Schwoicher Gemeindepolitiker: Klaus Thaler hat am 15. August 2015 aus der Hand von LH Günther Platter die Verdienstmedaille des Landes Tirol erhalten.

### Wechsel beim WSV

Generationswechsel beim Wintersportverein Schwoich. Sebastian Thaler hat Ende 2015 die Nachfolge von Hubert Ritzer als Präsident des größten Schwoicher Vereines angetreten.

### Neuer Sänger-Obmann

Wechsel im Vorstand der Sängerrunde Schwoich: Nach 21 Jahren als Obmann stellte Martin Lengauer-Stockner Anfang 2016 sein Amt zur Verfügung. Zu seinem Nachfolger wurde Hans Harlander gewählt.

# Dorfwoche 2015 mit tollem Programm



Acht Tage, acht Veranstaltungen – die zweite Schwoicher Dorfwoche von 10. bis 18. April 2015 hat ein abwechslungsreiches Programm geboten. Am Ende freuten sich die Organisatoren über rund 1.300 BesucherInnen. Ein echtes Highlight war die große Ju-

biläumsfeier 40 Jahre Kindergarten/45 Jahre neue Volksschule, die den Mehrzwecksaal gleich zweimal füllte, und schließlich gab's mit der zweiten Ausgabe des Volksmusik-Abends „Mei liebste Schwoicher Weis“ einen beschwingten Schlussakkord.

## Schwoich wählt

In der Gemeindestube herrscht eine stabile „Großwetterlage“. Die Gemeinderatswahlen vom 28. Februar 2016 brachten eine Bestätigung der Kräfteverhältnisse: 11 Mandate für die ÖVP, vier für SPÖ und Parteifreie. Bgm. Josef Dillersberger wurde mit großer Mehrheit wiedergewählt

## Feuerwehr siegt

Große Freude bei der Feuerwehr Schwoich: Im Juni 2016 fand in St. Anton am Arlberg der 54. Landesfeuerwehrleistungsbewerb statt. Dabei holten sich die Burschen der FF Schwoich sensationell in der Wertungsklasse „Silber Sicherheitsbewerb ohne Alterspunkte“ den Landessieg.

## Hangler geht

17 Jahre lang hat er die Pfarre Schwoich betreut, 2017 haben sich die Wege getrennt: Pfarrer Dr. Rainer Hangler hat mit September den Pfarrverband Gasteinertal übernommen. Schwoich bereitet dem beliebten Geistlichen beim Pfarrfest einen bewegenden Abschied. Sein Nachfolger ist Pfarrer Stanislav Gajdoš.

## Bauern-Obmann

Die Schwoicher Ortsbauernschaft hat einen neuen Obmann: Im August 2016 wurde Martin Gschwentner (Widschwent) zum neuen Obmann gewählt. Er trat die Nachfolge von Klaus Thaler an, der diese Funktion seit 2008 ausgeübt hatte. Thaler bleibt aber weiterhin Gebietsobmann.

## Fußball-Stadion

Das neue Vereins-Gebäude des FC RiederBau Schwoich ist fertig. Am 7. Mai 2017 wurde das gelungene Werk mit einem großen Festakt eröffnet und der Öffentlichkeit präsentiert. Die Zuschauer freuen sich nun unter anderem auch über eine Tribüne mit 200 Sitzplätzen.

## Kapellmeister

Markus Bichler übergab im Jahr 2017 nach fast zehn Jahren als Kapellmeister der BMK Schwoich den Taktstock an Herbert Sonnerer. Nach dessen Übersiedlung nach Deutschland folgte schließlich 2022 Stefan Gschwentner als neuer Kapellmeister.



EINE GROSSE TRAKTOR-PARADE war am 6. September 2015 am Schwoicher Dorfplatz zu bewundern. Die Landjugend hatte zu einer Traktor-Segnung geladen. Die Stimmung war gut, nur der Wettergott wollten nicht mitspielen.



GROSSER EHRENABEND in Schwoich. Am 18. Februar 2017 wurden Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde für ihre Verdienste ausgezeichnet. Pfarrer Dr. Rainer Hangler und Klaus Thaler erhielten den Ehrenring der Gemeinde.



ZU EINER GROSSEN SPORTWOCHE hat die Gemeinde Schwoich im April 2017 die Bevölkerung geladen. Unter dem Motto „Schwoich aktiv“ haben die Organisatoren ein interessantes Programm zusammengestellt.

# Hagelunwetter wütet über Schwoich

Der apokalyptische Hagelsturm vom 9. Juni 2024 ist das bestimmende Thema in diesem Jahr. Zerschossene Fassaden, kaputte Dächer, Solar- und PV-Anlagen, geschrottete Autos – fast alle Schwoicher sind in irgendeiner Form von den Folgen betroffen. Neben den gewaltigen Sachschäden gab es wie durch ein Wunder nur wenige Verletzte. Noch sehr lange werden uns die Folgen in der Natur und in der Landwirtschaft beschäftigen. Wälder und Obstkulturen haben massive Zerstörungen erfahren. Allein in Schwoich sind etwa 50 Waldbesitzer geschädigt, insgesamt mussten bisher rund 35.000 Festmeter Holz geschlägert werden.



## Corona lähmt alles

Corona war das alles beherrschende Thema im Jahr 2020. Das Virus brachte das öffentliche Leben praktisch zum Erliegen, zum Jahresabschluss kam auch in der Gemeinde Schwoich am 4., 5. und 6. Dezember nicht der Nikolaus, sondern ein Ärzte-Team, das auch bei uns die sogenannten Massentests der Bevölkerung durchführte.

## Gemeinderat

In der Schwoicher Gemeindestube gibt es nach der GR-Wahl vom 27. Februar 2022 eine neue Gruppierung. Die Gemeinsame Liste ÖVP bleibt mit 10 Mandaten stärkste Kraft, die MFG schafft drei Mandate, die Parteifreien holen zwei Sitze. Peter Payr wurde mit 82% zum Bürgermeister gewählt.

## Große Aufregung um geplante Deponie

Im Februar 2019 wird bekannt, dass die Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH im Steinbruch Neuschwendt die Anlage einer Baurestmassen-Deponie plant. Die Aufregung ist groß, es bildet sich eine Bürgerinitiative, bei einem Informationsabend im GH Neuwirt herrscht eine aufgeheizte Stimmung. Am 24. April findet eine erste mündliche Verhandlung im Mehrzwecksaal statt, das Interesse ist riesig, rund 450 Bürger kommen zur Verhandlung. In der Folge sind die Gutachter am Wort, es gibt am 17. und 18. Oktober 2023 einen wahren Verhandlungs-Marathon. Zur Zeit liegt das Verfahren wieder beim Landesverwaltungsgericht, aller Voraussicht nach ist wieder eine mündliche Verhandlung zu den eingebrachten Beschwerdepunkten durchzuführen.

## Biathlon-Zentrum

Das 50-Jahr-Jubiläum des WSV Schwoich bot am 28. August 2022 den passenden Rahmen für ein großes Fest: Das neue multifunktionale Biathlon-Zentrum der Gemeinde konnte bei einem Tag der offenen Tür und mit einem landesüblichen Empfang offiziell eröffnet und präsentiert werden.

## Fleckviehzucht

100 Jahre Fleckviehzuchtverein Schwoich – dieses stolze Jubiläum konnte am 22. April 2023 mit einer imposanten Leistungsschau gefeiert werden. Insgesamt 152 Tiere von 25 Bauern wurden von ihren stolzen Besitzern im Ring vorgeführt und von den gestrengen Juroren bewertet.

## Kurz notiert

### Wechsel bei Feuerwehr und Schützenkompanie

Bauhof-Chef Harald Gschwentner hat 2023 2024 die Funktion des Hauptmannes bei der Feuerwehr und auch bei der Schützenkompanie übernommen. Er folgt damit Martin Steinbacher bzw. Alois Thaler nach.

### Neuer Pfarrer Stefan Schantl

Der Pfarverband Kirchbichl-Bad Häring-Schwoich hat einen neuen „Chef“: Mag. Stefan Schantl hat die schwierige Aufgabe von seinem Vorgänger Stano Gajdoš übernommen. In Schwoich wurde der Geistliche am 8. Dezember 2018 offiziell installiert.

### Radweg eröffnet

Im Rahmen eines großen Festes wurde am 13. Juli 2019 der neue Radweg zwischen Schwoich und Söll feierlich eröffnet.

### 50 Jahre neue Volksschule

Im Mai 2019 konnte man bei einem großen Fest auf ein halbes Jahrhundert neue Volksschule zurückblicken.

### Neuer OGV-Obmann

Der OGV Schwoich hat einen neuen Obmann: Manfred Höck wird im Februar 2020 zum Nachfolger von Markus Schellhorn gewählt.

### 50 Jahre neue Pfarrkirche –

dieses Jubiläum wurde 2025 mit mehreren Aktivitäten und Veranstaltungen gefeiert.



DER UMBAU DES SCHWOICHER FEUERWEHRHAUSES ist abgeschlossen, am 6. Juli 2024 fanden die offizielle Segnung und das Eröffnungsfest statt. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf rund 1,9 Mio. Euro.



SCHWOICH HAT EINEN NEUEN BÜRGERMEISTER. Nach dem Rücktritt von Josef Dillersberger wurde am 24. April 2020 Peter Payr zum Gemeindechef gewählt. Dillersberger wurde 2023 zum Ehrenbürger der Gemeinde ernannt.



DER NEUE SCHWOICHER KINDERGARTEN ist ein weitem beachtetes Vorzeige-Projekt geworden. Am 5. September 2020 konnte die offizielle Eröffnung gefeiert werden, das Projekt hat insgesamt 3,5 Mio. Euro gekostet.



# Jump & Freeze-Spektakel am Hochfeld-Ferner



Wo findet man genug Verrückte, die freiwillig im Winter mit selbstgebastelten Vehikeln in ein Becken mit eiskaltem Wasser springen? Natürlich beim „Jump & Freeze“. Und so hat auch der WSV Schwoich bei seinem heurigen Saisonabschluss in Zusammenarbeit mit der Landjugend dieses Spektakel für die ganz Hartgesottenen angeboten. 19 verschiedene Teams waren angetreten, um sich mit ihren abenteuerlichen Gefährten in Todesverachtung über die Rampe am Hochfeld Ferner zu stürzen. Hinein ins Eiswasser, das an diesem trüben Tag gerade mal ein paar Grad über Null vorzuweisen hatte. Da klapperten die Zähne mit den Knien um die Wette. Doch was nicht tötet, härtet! Und wenn man nach dem Eisbad ein Schnapsl zur patschnassen Brust nimmt, kann man´s freilich auch ganz ohne Erkältung überleben. Das zahlreich erschienene Publikum unterhielt sich natürlich köstlich und war sich am Ende einig: „Total varuckt! Aber a Gaudi is´s scho!“.



TIROL  
KLEINTIERBESTATTUNG.AT

Seit mehr als 16 Jahren steht die Kleintierbestattung Tirol für Professionalität, Verlässlichkeit und einen würdevollen Umgang mit dem Abschied von geliebten Haustieren. Unser Vater, Reinhold Strasser, hat das Unternehmen bei uns in Tirol über viele Jahre mit großem Engagement aufgebaut und geführt.

Als erster Anbieter dieser Art in Tirol war es von Beginn an unser Anspruch, Tierhaltern einen geschützten Rahmen für den Abschied zu bieten. Dieser Anspruch begleitet uns bis heute. Schon seit einigen Monaten führen wir als Familie Strasser

Reinis Lebenswerk erfolgreich weiter. Wir freuen uns, diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam mit euch weiterzugehen. Danke für euer Vertrauen in uns als Familie.

**Adresse:**  
Amberg 57, 6334 Schwoich

**Kontakt:**  
[www.kleintierbestattung.at](http://www.kleintierbestattung.at)  
[info@kleintierbestattung.at](mailto:info@kleintierbestattung.at)  
+43 664 2001659

Wenn ihr uns braucht, könnt ihr euren Liebling gerne zu uns nach Schwoich bringen oder wir holen die Tiere bei euch oder in der Tierarztpraxis ab.

Wir sind für euch auch an Wochenenden und Feiertagen erreichbar. Ein Anruf genügt.

Tirols erste Kleintierbestattung - gegründet im Jahr 2009.  
Geführt von Familie Strasser.

# Feuerwehr Schwoich zog Bilanz über ein ruhiges Jahr



Links im Bild die vier beförderten Feuerwehrmänner, rechts der für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrte Josef Brugger mit Bezirksvorstand Rudi Lengauer, Kommandant Harald Gschwentner, Stv. Martin Strasser und Bgm. Peter Payr.

**Am 20. Februar fand im Gasthof Neuwirt die 128. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwoich statt.**

Kommandant Harald Gschwentner und Schriftführer Gregor Payr ließen in ihren Berichten das abgelaufene Jahr Revue passieren. In der Jahresstatistik sind 21 Einsätze aufgelistet, darunter drei Brände und sieben technische Einsätze. 34 Mal rückten die Flo-

rianijünger im Jahr 2025 zu Übungen aus.

Wie Kdt. Gschwentner berichtete, steht heuer wieder ein Autotausch an: Das LAST-Fahrzeug wird nach 20 Jahren durch einen Mannschaftstransporter ersetzt.

### **Beförderungen und Ehrung**

Sandro Pörbacher und Martin Schellhorn wurden an diesem Abend zum Oberfeuerwehr-

mann befördert, Robert Baumgartner, Manuel Fill und Fabian Dangel zum Hauptfeuerwehrmann.

Eine besondere Ehrung gab es für Josef Brugger: Der „Veiten Josef“ steht seit 60 Jahren in den Reihen der Schwoicher Wehr, dafür wurde ihm offiziell vom Bezirksverband, der Gemeinde und der Feuerwehr selber gedankt.

Rudi Lengauer vom Bezirksvorstand würdigte die vielfältigen

Leistungen der Schwoicher Feuerwehr ebenso wie Bgm. Peter Payr, der sich im Namen der Gemeinde Schwoich bei seinen Kameraden bedankte.

Nachdem im Februar ein entstehender Waldbrand gerade noch gelöscht werden konnte, appelliert die Feuerwehr einmal mehr, kein Feuer im Wald zu entfachen und auch keine glimmenden Gegenstände (Zigarettenstummel etc.) wegzuworfen.

## Bücherei unter neuer Leitung



Die Schwoicher Bücherei ist organisatorisch neu aufgestellt. Kathi Gschwentner (2. von rechts) hat nach 51 Jahren Büchereidienst (32 davon als Leiterin) ihr Amt zurückgelegt, Christine Pfeiffer, Anni Höck und Christian Atzl haben nun zusammen die Leitung übernommen, auch einige neue Mitarbeiter sind mit an Bord. Bgm. Peter Payr dankte Kathi Gschwentner für ihren jahrelangen Einsatz und wünschte dem neuen Team alles Gute. In der Schwoicher Bücherei werden zur Zeit etwa 6.000 Bücher verwaltet, geöffnet ist die Einrichtung Mittwoch 18.30-19.30 Uhr, Donnerstag 09.30-11.30 Uhr und Sonntag von 09-11 Uhr.

## Jubiläum bei „Essen auf Rädern“



Ein kleines Jubiläum konnte heuer beim Sozialdienst „Essen auf Rädern“ gefeiert werden. Engelbert Raffener (rechts im Bild) ist seit nunmehr zehn Jahren mit seinem Auto unterwegs, um Personen in Schwoich mit einer Mittags-Mahlzeit zu beliefern, die täglich frisch im Gasthaus Kirchenwirt zubereitet wird. Rund 75.000 Kilometer hat Engelbert in den zehn Jahren zurückgelegt, gelegentlich dankenswerterweise vertreten durch eine Gruppe von Pensionisten, die den Dienst im Fall seiner Abwesenheit übernehmen. Bgm. Peter Payr und Kirchenwirt Paul Nothnagel (Mitte) gratulierten kürzlich zum 10 Jahr-Jubiläum.



## „Die drei Eisbären“: Theaterrunde bringt einen Klassiker!

Die Theaterrunde Schwoich bringt heuer einen echten Klassiker auf die Bühne: „Die drei Eisbären“ – ein ländliches Lustspiel in drei Akten von Maximilian Vitus. Am 18. April ist Premiere.

Die drei Brüder Peter, Paul und Juliano leben als überzeugte Junggesellen auf einem entlegenen Hof und meiden Frauen – weshalb sie auch „Eisbären“ genannt werden. Als sie einen Säugling finden und die junge Magd Maralen als Zieh Mutter einstellen, bringt diese das Leben der drei Brüder völlig durcheinander.

Die Mitwirkenden: Hubert Stein-



bacher, Johann Gschwentner, Manuel Ritzer, Maria Exenberger, Laura Rauch, Michael Stüss und Gabi Brugger.

Regie führt Sandra Brugger.

Premiere ist am Samstag, 18. April, um 20 Uhr im Mehrzwecksaal.

Die weiteren Spieltermine: 22., 25., 26. und 30. April sowie 3., 6. und 8. Mai.

Beginn 20 Uhr, sonntags und feiertags um 18 Uhr.

**Achtung:** Kartenreservierungen sind nur online möglich unter [www.theaterrunde-schwoich.at](http://www.theaterrunde-schwoich.at)  
Hotline: 0677/6183 2351 (Mo und Fr 16-19 Uhr).

## Alles Fasching!



Weitere Fotos aus dem Schwoicher Fasching finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Schwoich!

# Schützenkompanie Schwoich ehrt langjährige Mitglieder

Die Schützenkompanie Schwoich hielt am 27. Februar ihre Jahreshauptversammlung ab.

Hauptmann Harald Gschwentner und Obmann Daniel Tischler ließen in ihren Berichten das abgelaufene Jahr Revue passieren. Die Kompanie zählt zur Zeit 45 Schützen, sechs Jungschützen und vier Marketenderinnen. Neun Mal ist man im letzten Jahr in Kompaniestärke und sechs Mal mit einer Abordnung ausgerückt. Höhepunkte waren im März der Empfang von Erzbischof Dr. Franz Lackner und im Juli das Bataillonschützenfest in Strass, wo Schwoich die Ehrenkompanie stellte.

## Beförderungen und Ehrungen

Zum Zugführer wurden an diesem Abend Harald Bichler und Manuel Wörgötter befördert, zum Patrouillenführer Andreas Gschwentner.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft bei der Schützenkompanie Schwoich erhielt Stefan Payr die Haspinger-Medaille, eine Auszeichnung für 40 Jahre erhielten in Abwesenheit Gidi Ritzer und Anton Egerbacher, und für 50 Jahre bei der Schützenkompanie Schwoich wurde Klaus Thaler und Franz Tischler



Die ausgezeichneten Mitglieder der Schwoicher Schützenkompanie mit Hauptmann Harald Gschwentner, Obmann Daniel Tischler, Oberleutnant Lukas Exenberger und Bgm. Peter Payr.

der Jahreskranz zur Andreas-Hofer-Medaille zuerkannt.

Josef Standl erhielt die Goldene Schützenschnur mit Eichenlaub. Auch heuer stehen für die Schwoicher Schützen einige Ausrückungen auf dem Kalender, Höhepunkt ist am 17. Mai das 28. Alpenregionstreffen in Innsbruck. Bgm. Peter Payr würdigte beson-

ders das dauerhafte soziale Engagement der Schützen, denn auch im letzten Jahr wurden 2.100 Euro

aus der Versteigerung des Mai- baumes an den Sozialfonds der Gemeinde überreicht.

## Ehrungen bei den „Gartlern“



Von links: Bgm. Peter Payr, Matthias Bichler, Bezirksobmann-Stv. Franz Feiersinger, Mario Koller und Obmann Manfred Höck.

Der Obst- und Gartenbauverein Schwoich hielt am 13. März seine Jahreshauptversammlung ab. Neben zwei erlebnisreichen Gartlerausflügen war 2025 die große Obstbaumpflanzaktion mit 487 Jungbäumen der Höhepunkt des Gartenjahres. Die Aktion war notwendig geworden, weil beim Hagelunwetter 2024 viele Obstbäume schwer beschädigt wurden.

Bei den Neuwahlen wurde Christian Steinbacher der Stellvertreter von Obmann Manfred Höck und Patrick Kaufmann der Stellvertreter von Kassier Stefan Gruber. Mario Koller verließ den Vorstand und erhielt eine Ehrung für seine Arbeit. Außerdem erhielt Matthias Bichler für 20 Jahre verlässliche Mitarbeit im Pressteam eine Dankesurkunde.



ANFANG DES JAHRES 2026 FAND WIEDER EIN SCHNITZKURS STATT, veranstaltet von der Erwachsenenschule Schwoich. Unter der fachkundigen Leitung des Referenten Hans Feldkircher entstanden wieder beeindruckende Kunstwerke, die die Vielseitigkeit und Kreativität der Teilnehmerinnen eindrucksvoll widerspiegeln. Insgesamt bot der Kurs den Teilnehmerinnen die Gelegenheit, neue Techniken zu erlernen, ihr handwerkliches Können zu vertiefen und mit Freude an der Arbeit zu wachsen.



## Wildes Damen-Quartett gewinnt ESV-Dorfmeisterschaft

**Überraschte Gesichter bei den Schwoicher Lokalmatadoren: Der Titel bei der Stockschißen-Dorfmeisterschaft des ESV wurde heuer tatsächlich über die Grenze entführt! Noch dazu von vier Damen!**

Dabei hatten die „Oldies“ des Pensionistenverbandes im großen Finale der besten drei Teams den Siegespokal praktisch schon in der Hand. Plötzlich aber schwächelten die routinierten Schützen bei den allerletzten Kehren und mussten am bitteren Ende zusehen, wie ihnen vier flotte Damen aus Kiefersfelden den Titel noch mit hauchdünnem Vorsprung vor der Nase wegschnappten. Die „Wilden Rutscher“ haben damit den begehrten Dorfmeister-Titel erstmals erobert.

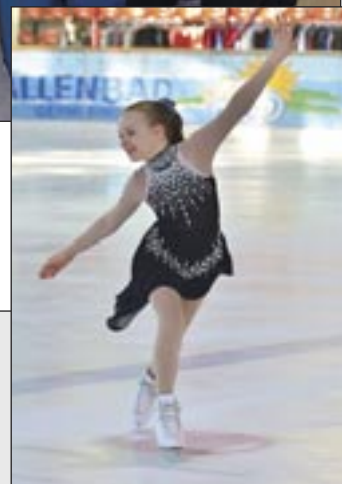
27 Mannschaften sind am 14. und 15. März in der Stocksporthalle zur Dorfmeisterschaft angetreten. Das sind die drei besten Teams:

1. Die wilden Rutscher (Helga Schützinger, Nicole Nitschke, Martina Königsberger, Andrea Ballhuber), 2. PVO/Oldies (Hans Thaler, Johann Vögele, Kurt Feldkircher, Walter Holzner), 3. Tischlerei Bichler (Claudia Kirchmaier, Benni Bichler, Hannes Exenberger, Sandro Klein).



Die drei erstplatzierten Mannschaften der Dorfmeisterschaft 2026 mit ESV-Obfrau Silvia Obermaier (rechts). In der Mitte die siegreichen „wilden Rutscher“ aus Kiefersfelden, rechts die knapp geschlagenen „Oldies“, links das Überraschungsteam der Tischlerei Bichler, das es ebenfalls ins große Finale geschafft hat.

HANNA GRZYCH hat im Februar 2026 bei den Tiroler Eiskunstlauf Meisterschaften in Innsbruck in ihrer Alterskategorie zum zweiten Mal in Folge den ersten Platz erreicht. Die 11-jährige Schwoicherin trainiert beim Eiskunstlaufverein (EKV) Kufstein und nimmt regelmäßig an Wettkämpfen in Österreich und Deutschland teil.



## Raiffeisen & WSV Schwoich: Erfolg im Langlauf-Bezirkscup

Seit vielen Jahren unterstützt die Raiffeisen Bezirksbank Kufstein die Nachwuchsarbeit des WSV Schwoich unter der Leitung von Vereinsobmann Anton Lengauer-Stockner. Gemeinsam mit den Raiffeisenbanken im Bezirk wird auch der Raiffeisen Langlauf-Bezirkscup gefördert – eine feste Größe im regionalen Wintersport. Das Finale am 12. Februar im Biathlonzentrum Schwoich wurde zugleich als Rossignol Hero Kids Race und als Bewerb zum Tirol Milch Cup ausgetragen. Rund 180 Kinder gingen an den Start und zeigten eindrucksvoll, wie lebendig der nordische Nachwuchssport in der Region ist.

Gegründet 1971, blickt der WSV Schwoich auf eine lange Langlauf- und Biathlon-Tradition

zurück. Die enge Partnerschaft mit der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein besteht seit Beginn und wird auch im neuen Stadion fortgeführt. „Der Verein leistet einen enorm wichtigen Beitrag für die Region – sportlich wie gesellschaftlich. Unsere Zusammenarbeit ist von Vertrauen und dem gemeinsamen Ziel geprägt, junge Talente zu fördern“, so Regionalleiter Christian Wiechenthaler (Raiffeisen Bezirksbank Kufstein). Nach dem Leitsatz „Wir macht's möglich“ fördert Raiffeisen dort, wo Leidenschaft, Fairness und Zukunft wachsen. Denn Nachwuchssport bewegt mehr als Zahlen, er bewegt Menschen.

Weitere Infos und Bilder:  
[www.rbk.at/wsvschwoich](http://www.rbk.at/wsvschwoich)



Im Bild die Raiffeisen-VertreterInnen mit Vereinsobmann Anton Lengauer-Stockner und den Kindern vom WSV Schwoich. ©Fotostudio Gretter

# Kaufmann und Henk Schwoicher Vereinsmeister alpin

**Kaiserwetter, beste Pistenbedingungen, tolle Stimmung: Am 31. Jänner konnte der WSV Schwoich die alpinen Vereinsmeisterschaften für Kinder und Erwachsene abhalten.**

Zu einem wahren Krimi entwickelte sich das Rennen bei den Damen. Anna Ritzler führte nach dem ersten Durchgang noch mit hauchdünnem Vorsprung, letztlich aber hatte doch Lena Kaufmann nach einem fulminanten zweiten Lauf mit exakt 8 Hundertstel Sekunden die Skispitzen vorn. Deutlich souveräner setzte sich Seriensieger Timo Henk bei den Herren durch: Der ehemalige FIS-Rennläufer wies die Konkurrenz mit über 2,5 Sekunden in die Schranken.

## Die Klassensieger:

Helga Schellhorn, Josef Kaufmann, Evelin Wörgötter, Andreas Leps, Sabine Mitterer, Peter Kreiser, Anna Kristler, Martin Höck, Anna Ritzler, Timo Henk, David Kaufmann, Lena Kaufmann, Raphael Leps.

Bei der Mannschaftswertung ließen die vier rasanten „Sonnenborfer“ auch heuer nichts anbrennen: Andi und Raphael Leps, David Kaufmann und Thomas Mai siegten allerdings nur knapp vor dem A1 Team Bellnet und dem Quartett Tennis 1.

Die Meistertitel bei den Kindern und Schülern holten sich Regina Steinbacher und Paul Sammer.



Links die beiden Nachwuchs-Meister Regina Steinbacher und Paul Sammer, rechts die drei besten Teams der alpinen Mannschaftswertung.



# Katja Neuner und Jonas Vey neue Vereinsmeister in der Loipe

Bei herrlichem Winterwetter und hervorragenden Bedingungen auf der Loipe konnte der WSV Schwoich am 8. Februar die traditionelle Langlauf Vereinsmeisterschaft austragen. 43 Teilnehmer aller Altersklassen gingen an den Start und kämpften um die begehrten Titel.

Vereinsmeisterin bei den Damen wurde schließlich mit knappem Vorsprung Katja Neuner, bei den Herren holte sich Jonas Vey den Sieg, er rettete am Schluss allerdings nur 6 Sekunden vor Armin Neuner ins Ziel. Schüler Vereinsmeister wurden Lukas Steinbacher und Regina Steinbacher.

Abgeschlossen wurde der Rennntag wieder mit einem unterhaltsamen Gaudi-Biathlon.

## Die Klassensieger:

Kinder I: Henrik Landis, Selina Fellingner; Kinder II: Maximilian Gruber, Janina Slowik; Schüler I: Marco Giacomuzzi, Regina Steinbacher; Schüler II: Lukas Steinbacher; Jugend: Stefan Steinbacher; Damen/Herren: Katja Neuner, Jonas Vey.

Bgm. Peter Payr und WSV-Präsident Sebastian Thaler gratulierten allen Teilnehmern und dem Schwoicher WSV-Team um Obmann Toni Lengauer-Stockner zur perfekten Abwicklung.



Im Bild die neuen Langlauf Vereinsmeister des WSV Schwoich mit Bgm. Peter Payr und WSV-Präsident Sebastian Thaler.



# Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

## Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von April bis Juli 2026

### APRIL

- 17. Bierols 1. Pub Quiz, ab 19 Uhr
- 18. FC Schwoich II - Achensee, 15.45 h,  
FC Schwoich I - Stumm, 18 h
- 18. Theater-Premiere: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr Mehrzwecksaal
- 18. Bierol Biergarten: ab 11 Uhr Schaubrauen mit Hopfengrund zum Unabhängigkeitstag der Privatbrauereien
- 19. Bierol Biergarten: ab 11 Uhr Frühschoppen mit den Surfassl Buam
- 22. Theater: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr, Mehrzwecksaal
- 24. Bierol Biergarten: ab 17 Uhr Erster Bierol Bockbier-Anstich mit der Coverband INN between
- 25. Theater: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr, Mehrzwecksaal
- 26. Freiwillige Feuerwehr: Florianifeier, 8.30 Uhr
- 26. Theater: „Die drei Eisbären“, 18 Uhr, Mehrzwecksaal
- 30. Schützenkompanie: Maibaum aufstellen
- 30. Theater: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr, Mehrzwecksaal

### MAI

- 01. Pfarre: Bittgang nach Mariastein, 7 Uhr
- 02. FC Schwoich II - Kirchdorf, 16.15 h,  
FC Schwoich I - Kirchdorf, 18.30
- 03. Theater: „Die drei Eisbären“, 18 Uhr, Mehrzwecksaal
- 05. Erwachsenenschule: 18 Uhr, Handarbeitsstammtisch
- 06. Pensionisten: Muttertags-Ausflug
- 06. Theater: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr, Mehrzwecksaal
- 08. Theater: „Die drei Eisbären“, 20 Uhr, Mehrzwecksaal
- 09. Sängerrunde: Frühjahrskonzert, 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal
- 10. WSV: Wings for life-Run, ab 13 Uhr im Biathlon-Zentrum
- 14. Christi Himmelfahrt, Erstkommunion 9.30 Uhr
- 16. FC Schwoich II - Mayrhofen, 16.15 h,  
FC Schwoich I - Bruckhäusl, 18.30 h
- 23./24. Pfingstfest des FC Schwoich: Samstag ab 10 Uhr großes Soap-Soccer-Turnier, ab 19 Uhr Festabend mit der Schwoicher Brass Band „Gewitterwarnung“ und der Partyband „Oidhoiz“. Am Sonntag Frühschoppen mit der BMK Schwoich, ab 13.30 Uhr spielen die „Alpis“, ab 19 Uhr die „Officers“, ab 24 Uhr Festausklang mit „DJ Pyrit“
- 24. Pfarre: 8.30 Festmesse
- 30. OGV: Gartentour nach Bayern, 8.30 Uhr
- 31. Pfarre: 8.30 Uhr Kirchzeit mit Kinderkirche und Agape

### JUNI

- 02. Erwachsenenschule: 18 Uhr Handarbeitsstammtisch
- 06. FC Schwoich II - Kirchbichl, 16.15 h,  
FC Schwoich I - Breitenbach, 18.30 h
- 04. Fronleichnam: Festmesse mit Prozession, 9.30 Uhr
- 12. OGV: Kräuterkurs beim Zeindlhof, 14-16 Uhr, mit Voranmeldung
- 13. Pfarre: Firmung 14 Uhr
- 13. Schützenkompanie: Herz Jesu Feuer
- 14. Herz Jesu: 8 Uhr Festmesse mit Prozession, im Anschluss Tag der Blasmusik mit der BMK Hopfgarten und Quintett 2000
- 23. Pensionisten: Tagesfahrt nach Innergschlöß
- 28. Freiwillige Feuerwehr: Frühschoppen

### JULI

- 03. Großes Benefizkonzert der Militärmusik Tirol, ab 19 Uhr am Schwoicher Lilienhof
- 08. Erstes Platzkonzert der BMK Schwoich

## Elementares Musizieren von 4 bis 6

Die Landesmusikschule Kufstein bietet das „Elementare Musizieren“ im Kindergarten Schwoich an. Der Unterricht findet von September bis Juli wöchentlich für 50 Minuten statt. Anmeldun-

gen für das Schuljahr 2026/27 sind online über die Homepage der Musikschule bis zum 31. Mai 2026 möglich (siehe QR-Code unten). Die Möglichkeit einer Schnupperstunde und an weitere Informationen zu gelangen, bietet sich am Tag der offenen Tür. Dieser findet am Freitag, 17. April von 14-17 Uhr in der Landesmusikschule Kufstein statt.



## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Schwoich

**Grundrichtung:**  
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung

**Satz und Redaktion**  
Agentur TAURUS, Kufstein  
hermann.nageler@chello.at

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Peter Payr

**Druck:**  
Druck.at

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.



Produziert nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens

UW-Nr.: 920

## TODESFÄLLE

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

Peter Übler im 71. Lebensjahr  
Waltraud Ritzer im 84. Lebensjahr  
Josef Exenberger im 72. Lebensjahr  
Adeline Altenburger im 88. Lebensjahr  
Hanni Mair im 89. Lebensjahr  
Katharina Wörgötter im 76. Lebensjahr  
Katharina Gossner im 85. Lebensjahr  
Josef Höck im 72. Lebensjahr  
Sophie Kaufmann im 92. Lebensjahr  
Barbara Fuchs im 90. Lebensjahr  
Lorenz Schlechtleitner im 91. Lebensjahr